

# Die Senioren in Bruck mit Gesang erfreut

In und vor der Kapelle die Heimbewohner erfreut

**BODENWÖHR (tgl).** Der Männergesangverein gestaltete gesanglich den von Pfarrer Simeth zelebrierten Sonntagsgottesdienst im Brucker Seniorenheim und brachte anschließend den Senioren und den Gottesdienstbesuchern ein Ständchen.

Damit setzten die Bodenwöhrer Sangesbrüder unter Leitung von Bernhard Schmidhuber die bereits seit Jahren eingeführte Tradition fort, zu Beginn des Jahres die Senioren in Bruck mit einem gesanglichen Blumenstrauß zu grüßen. Am Eingang des Seniorenheimes wurden die Sänger von der stellvertretenden Heimleiterin Monika Wittmann begrüßt.

Musikalisch umrahmt wurde der Gottesdienst mit den Liedern „Dir jubelt zu der Engel Chor“, „Aus Gottes Munde gehet“, aus der Haydnmesse, dem „Herr und dürstet“ zur Opferung, dem „Herr Dei-

ne Güte“ zum Sanktus und dem Agnus Dei mit „Mein Heiland Herr und Meister“ aus der Schubertmesse. Höhepunkt war „Die Hymne an Gott“. Die Orgelbegleitung erfolgte durch Bernhard Schmidhuber junior. Zum Abschluss der Messe dankte Pfarrer Simeth noch den Sängern für ihr Kommen und für die musikalische Gestaltung des Gottesdienstes.

Nach der Messe versammelte sich der Männerchor im Vorraum der Kapelle und brachte den Heimbewohnern und den Besuchern einen musikalischen Blumenstrauß dar. Eingeleitet durch „Wohlauf mit hellem Singen“ wurde der Reigen durch „Wie ein stolzer Adler“ und mit „Ei du Mädchen vom Lande“, dem Pfälzer Volkslied „In die Berg“ fortgesetzt. Den Abschluss des Liederreigens bildete die Volksweise „In die Berg“.

Anschließend luden Monika Wittmann und Pfarrer Simeth den Männergesangverein noch zum Sekttempfang ein.